

Stradivaris Spuren in Goisern

Interessant! Die Spuren der berühmten Stradivari-Geigenbauer führen auch nach Bad Goisern. Der Heimatforscher Dr. Michael Kurz entdeckte diese Verbindungen beim berühmten Geigenbauer Daniel Achaz Stadlmann, der im Jahr 1680 hier geboren wurde. Nachdem er in Italien bei den großen Meistern die Kunst des Geigenbaus lernte, legte er die Wurzeln für eine der berühmtesten Geigenbauertradition in der Barockzeit, die bis in die Hofkapelle von Joseph Haydn reichte. Mit Werken für Violine und Klavier von Mozart und Maurice Ravel begeben sich am 28. September (neuer Termin!) im Goiserer Festsaal Benjamin Schmid und Ariane Haering auf Spurensuche.

Benjamin Schmid gehört zu den innovativsten Geigenvirtuosen Österreichs. Allein in diesem Jahr arbeitet er mit führenden Orchestern wie dem RSO Wien und der Tschechischen Philharmonie zusammen und gastiert bei den Wiener Symphonikern, den Symphonieorchestern Hongkong und Singapur. Außerdem begibt er sich immer wieder auf musikalische Pirschfahrten in den Jazz. In Bad Goisern wird er mit seiner Stradivari „Lady Lady Jeanne“ aus dem Jahr 1731 aufgeigen. Neben Violinsonaten von Mozart wird er das Violinkonzert des Jazzkomponisten Miklos Skuta in der Fassung für Violine und Klavier uraufführen. Die Schweizerin Ariane Haering brillierte bei internationalen Wettbewerben und musizierte mit dem Tonhalleorchester Zürich, den Kammerorchestern von Lausanne und dem Kammerorchester des Bayrischen Rundfunks.

„Stradivari und Goisern“ findet im Rahmen des Salzkammergut Mozartfestivals statt, das noch bis Ende Oktober mit einigen Höhepunkten aufwarten kann. Zum Beispiel mit dem Preisträgerkonzert

21.09.2006 / 1.908 Anschläge/ Dokument: MF-PR-23a.doc / Seite 1 von 2

ARGE Salzkammergut Mozartfestival

A-4830 Hallstatt, Salzbergstraße 21, info@mozartfestival.org, www.mozartfestival.org
Info-Telefon: 0664/596 69 11

Pressebetreuung:

Salzkammergut Werbeagentur
A-4822 Bad Goisern, Obere Marktstraße 13, Tel. 06135/41 010-0, Fax 06135/41 010-14
presse@werbegmbh.at

Diesen Presstext sowie laufend aktualisiertes **DRUCKFÄHIGES BILDMATERIAL** können Sie im Internet unter <http://www.mozartfestival.org/presse/> downloaden.

PRESSEINFORMATION

des Kompositionswettbewerbes, das auf 8. Oktober verschoben wurde.
Karten für diese und alle folgenden Veranstaltungen gibt's u. a. online
unter www.mozartfestival.org und bei der Salzkammergut Touristik in
Bad Ischl unter T: 06132/24 000-51.

21.09.2006 / 1.908 Anschläge/ Dokument: MF-PR-23a.doc / Seite 2 von 2

ARGE Salzkammergut Mozartfestival

A-4830 Hallstatt, Salzbergstraße 21, info@mozartfestival.org, www.mozartfestival.org
Info-Telefon: 0664/596 69 11

Pressebetreuung:

Salzkammergut Werbeagentur
A-4822 Bad Goisern, Obere Marktstraße 13, Tel. 06135/41 010-0, Fax 06135/41 010-14
presse@werbegmbh.at

Diesen Presstext sowie laufend aktualisiertes **DRUCKFÄHIGES BILDMATERIAL** können Sie im Internet
unter <http://www.mozartfestival.org/presse/> downloaden.